

Bayerns Weg zu einem landesweiten Check-in-/Check-out-System

Bestehende Systeme und Tarife vernetzen

Dr. Friederike Hülsmann

26.06.2026



Bayernweites Check-in-/ Check-out-System

*Soll den einfachen digitalen
Ticketkauf für Gelegenheitsnutzer
ohne Tarifenntnisse ermöglichen.*

*Bayernweites Fahren soll über
bestehende Apps der Verbünde und
Verkehrsunternehmen zur Anwendung
kommen.*

*Vernetzung der bestehenden Tarif- und
Systemlandschaft für eine durchgängige Nutzung*

*Eine smartphonebasierte
Vertriebslösung für ganz Bayern.*

*Schrittweises Go-Live vom
bayernweiten Check-in-/ Check-out
2027 geplant*

Umsetzungsstufen

Das bayernweite Check-in-/ Check-out (CiCo)-System soll zunächst in der sogenannten “Startregion” umgesetzt und perspektivisch auf den gesamten Freistaat ausgerollt werden.

Die BEG wurde vom Bayerischen Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr mit der Umsetzung des bayernweiten CiCo-System beauftragt.

Aufgrund der komplexen Strukturen in Bayern erfolgt eine **schrittweise Einführung**:

▪ Stufe 1:

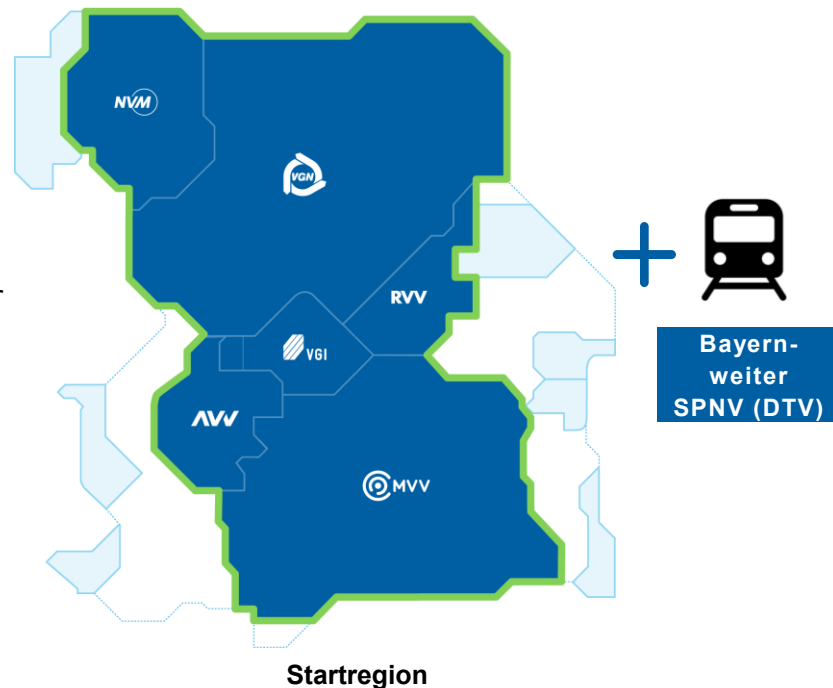
- ✓ Etablierung von CiCo bzw. Schaffung von Voraussetzungen für **Verbund-Binnenrelationen** in einer **Startregion** aus aneinandergrenzenden Verbünden

▪ Stufe 2:

- 🔧 Erweiterung der CiCo-Systeme um **verbundüberschreitende Fahrten** in der Startregion sowie bayernweit im SPNV (DTV)

▪ Stufe 3:

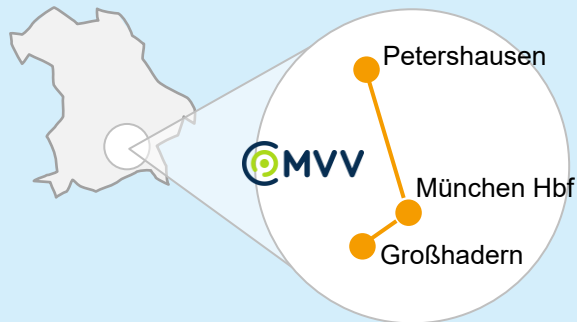
Ausrollen von CiCo auf ganz Bayern



Anwendung von bestehenden Tarifen

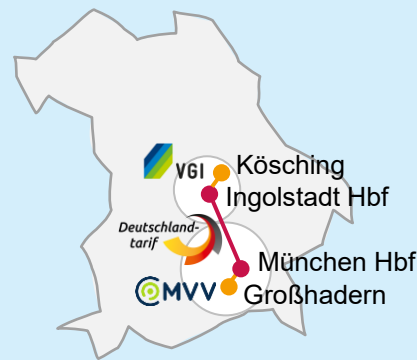
Das bayernweite CiCo kann für Fahrten innerhalb der Verbünde mit dem Verbundtarif und für verbundübergreifende Fahrten mit dem Additionstarif genutzt werden.

Fahrten innerhalb eines Verbunds am Beispiel MVV



- Der MVV-Tarif kommt für die **Gesamtstrecke** zwischen Großhadern und Petershausen zur Anwendung.
- Die Verbünde entscheiden selbst, wie sie hier bepreisen wollen (Streifenkarte, eTarif, ...).
- Bei mehreren Fahrten greifen in der Regel die Verbund-Tagestickets als **Tagesdeckel**.

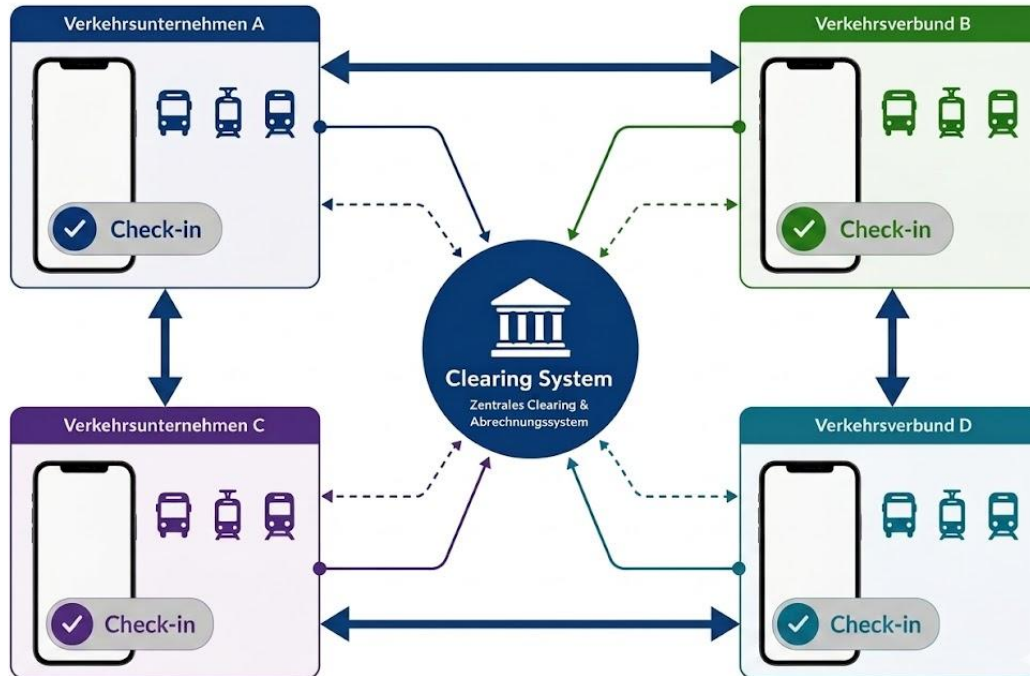
Fahrten verbundübergreifend



- Die **einzelnen Preisbestandteile** (Verbundtarife und Deutschlandtarif) **werden addiert**.
- Auf langen Strecken greift ein **bayernweiter Tagesdeckel**.

Gegenseitiger Vertrieb

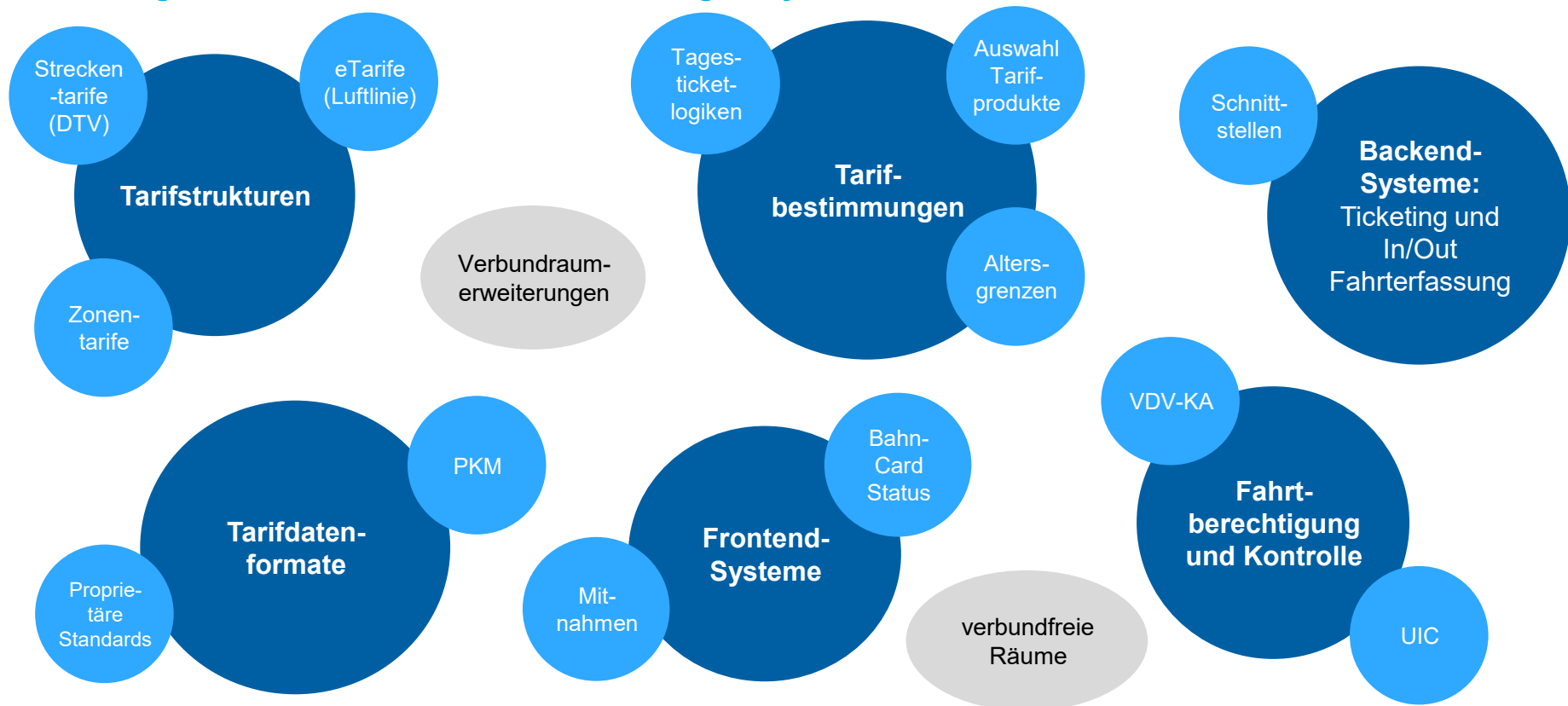
Für verbundübergreifende Fahrten müssen Voraussetzungen für den gegenseitigen Vertrieb zwischen den Verkehrsunternehmen und -verbünden geschaffen werden.



Zentrales Clearing
System zur
Abrechnung und
Meldung der
Einnahmen zwischen
den Vertriebspartnern

Wie ist die Ausgangslage für ein bayernweites System?

Heterogenität des ÖPNVs mit einer vielfältigen Systemlandschaft und Datenformaten



Gründe für eine gezielte Harmonisierung

Um die Fahrgastkommunikation und das Hintergrundsystem möglichst einfach zu halten, sind gezielte Harmonisierungen für ein bayernweites CiCo-System nötig.

- **Harmonisierungen auf zwei Ebenen:**
 - Punktuelle Harmonisierung von **Tarifbestimmungen**
 - Harmonisierung der Auswahlmöglichkeiten im **Frontend**
- **Mit Harmonisierungen entstehen wesentliche Vorteile:**
 - Zum einen würde das System aus Kundensicht verständlicher, klare Botschaften sind möglich, wie z.B. *"Zahle maximal XX € pro Tag – in ganz Bayern"* statt *„Warum bekomme ich hier etwas anderes als dort?“*
 - Zum anderen ergibt sich ein deutlich geringerer technischer Umsetzungsaufwand



Tarifharmonisierung

Auswahl an Regelungen zum Tarif, bei denen Harmonisierungsbedarf besteht:

Ticketsortiment

Gültigkeitszeitraum von
Tagestickets

Altersgrenzen: Kinder,
Erwachsene, Jugendliche

Gruppengröße bei Familien-/
Kleingruppen-Tagestickets

Geltungsdauer einer
Fahrtberechtigung

Weitere Mitnahmen:
Fahrrad/Hund

Ausblick

Die Nutzung einheitlicher Standards sowie interoperabler Systeme und Strukturen sind wesentliche Voraussetzungen für die erfolgreiche Umsetzung eines bayernweiten CiCo-Systems.

Schaffung zentraler Systeme und Strukturen

- Beschaffung eines zentralen Clearing-Systems
- DEFAS Bayern als System zum Sammeln von:
 - Haltestellendaten
 - Geodaten
 - Tarifdaten
 - Fahrplandaten (Soll- und Echtzeitdaten)
- Harmonisierung von Tarifbestimmungen
- Aufwärtskompatibilität von DEFAS zur bundesweiten Nutzung

Nutzung branchenweiter Standards

- Nutzung von Standards für die Ausgabe elektronischer Tickets:
 - UIC
 - VDV-KA
- Nutzung des Branchenstandards PKM zur Digitalisierung der bayerischen Tarifdaten und für die verbundübergreifende Additionslogik
- Deutschland-Ticket als Katalysator für Kontroll- und Sicherheitsstandards sowie Sicherheitsmerkmalen



Ermöglichung einer durchgehenden Tarifauskunft und des gegenseitigen Vertriebs

Vernetzung der Systeme und Skalierbarkeit für weitere Projekte

Reduzierung der Kosten zur Beschaffung von Systemen

Erleichterung des Zugangs zum ÖPNV

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Dr. Friederike Hülsmann
Projektleiterin CiBo Bayern
26.06.2025
friederike.huelsmann@bahnland-bayern.de

Bayerische Eisenbahngesellschaft mbH
Boschetsrieder Straße 69
81379 München

Telefon: 089 748825-0
Fax: 089 748825-51
Landestarif@bahnland-bayern.de
www.beg.bahnland-bayern.de